

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024 im Dorfgemeinschaftshaus in Seeth.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Ernst-Wilhelm Schulz
2. stv. Bürgermeister	Dr. Perry Lange
Gemeindevertreterin	Vera Homann
Gemeindevertreter	Manfred Kindt
Gemeindevertreterin	Martje Kööp
Gemeindevertreterin	Katharina Schäfer
Gemeindevertreterin	Andrea Söhle

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin	Tanja Arp-Götze
Gemeindevertreter	Olaf Buchholz
Gemeindevertreter	Tobias Muhl
Gemeindevertreter	Holger Pramschüfer

Außerdem sind anwesend:

Helmuth Möller, NT-Regional
Levke Jessen, Amt Nordsee-Treene, Protokollführerin
Sowie 19 Zuhörer

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Verabschiedung des bisherigen 1. stv. Bürgermeisters Bernd Kindt
4. Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin
5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 6. Sitzung am 22.08.2024
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
9. Anfragen aus der Gemeindevertretung
10. Beratung und Beschlussfassung über die Schaffung einer Stelle als Dorfkümmerer/in
11. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Gemeinde am EGYM-Wellpass
12. Beratung und Beschlussfassung über einen evtl. Aufhebungsbeschluss des Beschlusses vom 14.12.2023 in Sachen Einbau einer Heizung mit Wärmenetzanschluss im DGH/Feuerwehrgerätehaus

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

13. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Heizungsanlage im DGH/
Feuerwehrgerätehaus
14. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Ge-
meinde Seeth
15. Beschlussfassung über die Anschaffung eines Schredders, eines Universalkehrbe-
sens und eines Schneeschildes für den kleinen Gemeindetraktor
16. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für den Verein Dörpsmobil
Drage e.V

nicht öffentlich

17. Personalangelegenheiten
18. Grundstücksangelegenheiten
19. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

20. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Ernst-Wilhelm Schulz begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die GV beschließt **einstimmig**, die Tagesordnungspunkte 17 'Personalangelegenheiten', 18 'Grundstücksangelegenheiten' und 19 'Vertragsangelegenheiten' nicht-öffentlich zu behandeln.

3. Verabschiedung des bisherigen 1. stv. Bürgermeisters Bernd Kindt

Bürgermeister Schulz bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit, insgesamt war Bernd Kindt 11 ½ Jahre, davon 6 ½ Jahre als stv. Bürgermeister, in der GV tätig und hat stets engagiert im Sinne der Gemeinde gehandelt. Bürgermeister Schulz verliert einige wichtige Aufgaben, die Bernd Kindt in der GV inne hatte und die Projekte und Meilensteine, die dank seiner Hilfe umgesetzt werden konnten.

Abschließend verliest der Bürgermeister die Entlassungsurkunde und übergibt ein Präsent, während die GV sich dankeserweisend erhebt.

4. Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin

Gemäß §21 Gemeindeordnung verpflichtet Bürgermeister Schulz die neue Gemeindevertreterin Andrea Söhle. Er blickt einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit entgegen.

5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 6. Sitzung am 22.08.2024

Die Niederschrift der 6. Sitzung vom 22.08.2024 wird **einstimmig** beschlossen.

6. Einwohnerfragestunde

(1) Ein Einwohner erfragt den aktuellen Stand über Baumfällarbeiten. Es gibt mehrere rot angezeichnete Bäume, die gefällt werden sollen.

- Der Bürgermeister gibt dies vorerst an den Bau- und Wegeausschuss weiter. Ideal wäre, wenn jemand zum Abkneifen und Schreddern beauftragt wird.

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

- (2) Im selben Zusammenhang erfragt ein Einwohner, wie zum Thema „Holzversteigerung“ vorgegangen werden soll.
 - Der Bürgermeister tendiert dazu, vorerst den Winter abzuwarten. Wenn Bäume (1) gefällt werden, wird noch mehr dazukommen.
- (3) Ein Einwohner informiert darüber, dass die Laternen bei der Bushaltestelle „Seeth Meierei“ defekt sind und bspw. die Schulkinder morgens nicht ausreichend Licht haben.
 - Der Bürgermeister kümmert sich darum, dass die Lampen zügig repariert werden.
- (4) Ein Einwohner bemängelt einen zu hohen Zaun im Schulring, der dringend runterschnitten werden muss. Dieser stellt ein hohes Verkehrsrisiko dar, man kann kaum etwas sehen, besonders wenn man mit einem Trecker die Straße befahren muss. Es ist des Öfteren schon fast zu Unfällen mit Fahrradfahrern gekommen. Der Einwohner bittet dringend um Handlung, bereits 2023 wurde dies auf einer Sitzung erbeten.
 - Der Fall liegt bereits beim Ordnungsamt vor, der Bürgermeister wird erneut das Gespräch suchen und entsprechendes Vorgehen einfordern.
- (5) Ein Einwohner berichtet über defekte/lose Lampen im Dorfgemeinschaftshaus
 - Rücksprache mit dem Amt erforderlich bzgl. möglicher Ausschreibung.
 - Es wird sich in der GV über die weitere Zusammenarbeit mit dem Dienstleister der Gemeinde für elektronische Anliegen beraten.
- (6) Ein Einwohner bemängelt den Fußsteig am Schmiedeweg. Dort wächst ein Buchsbaum sehr stark in den Gehweg und man kann diesen kaum noch passieren.
 - Manfred Kindt berichtet von einem Gespräch mit Olaf Buchholz, welcher bereits mit dem betroffenen Anwohner gesprochen hat. Dieser hatte zugesichert den Buchsbaum zurückzuschneiden.
 - Es wird seitens der GV noch einmal ein ernstes Gespräch zu dem Anwohner ersucht, ansonsten wird das Anliegen an das Amt weitergegeben.
- (7) Ein Einwohner erfragt, wem der Holzkasten beim Prinzberg gehört.
 - Der Bürgermeister erläutert, dass der Holzkasten der Gemeinde gehört. Dieser wird abgebaut und bekommt einen neuen Platz an der Bushaltestelle.
- (8) Ein Einwohner erfragt den Sachstand zum Kauf der Miet-Toilette/n, ob das Geld vom Ministerium übernommen würde.
 - Bürgermeister Schulz erläutert, dass dazu noch keine Entscheidung seitens des Ministeriums gefallen ist.
- (9) Ein Einwohner erkundigt sich über den aktuellen Stand zum Breitbandausbau.
 - Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma nächste Woche wieder zum Einsatz kommt, es wird dann in der Bahnhofstraße in Richtung Schwabstedt weitergemacht.
- (10) Ein Einwohner erfragt den Stand vom maroden Weg vom Schützenheim in Richtung Kirchenweg. Wird da noch etwas gemacht?
 - Bürgermeister Schulz erläutert, dass es in diesem Jahr nicht mehr gemacht wird, jedoch bereits im Bauausschuss vorliegt.
 - Aus der Einwohnerschaft wird Interesse an den Entwässerungsrohren bekundet und die Bitte um ein rechtzeitiges Bescheid sagen, sobald Baumaßnahme absehbar ist.
 - Innerhalb der GV werden verschiedene Möglichkeiten für eine Reparatur diskutiert. Ebenso sollte ein Schild „Benutzung auf eigene Gefahr“ angebracht werden.
 - Das Thema wird zunächst mit Herrn Hansen vom Fachbereich Bauen und Liegenschaften besprochen, um Möglichkeiten abzustimmen.
- (11) Bürgermeister Schulz geht noch einmal auf das Thema Autokraft aus der vergangenen Sitzung ein. Es wurden 3 Stellen angefragt, jedoch ist keine Änderung der möglich. Es wird auf den Rufbus verwiesen. Bürgermeister Schulz kann leider nichts weiter ausrichten.
- (12) Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Bouleplatz, ist der schon abgenommen?
 - Der Bürgermeister erklärt, dass er den Platz nicht selbständig abnehmen kann. Es wird eine Rücksprache mit dem Amt geben.

7. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet, dass er in der Zeit vom 25.08.2024 bis 30.10.2024 57 Termine wahrgenommen hat. Er bedankt sich bei Bernd Kindt, Dr. Perry Lange, Holger Pramschüfer, Martje Kööp, Tanja Arp-Götze und Katharina Schäfer für deren Unterstützung und Vertretungen für einige Termine.

Bevor Bürgermeister Schulz in seinen Bericht einsteigt, gedenkt er noch einmal dem erkrankten Gemeindevertreter Holger Pramschüfer und wünscht im Namen der GV alles Gute und viel Kraft, dass er seine Krankheit bald übersteht.

Der Bürgermeister berichtet insbesondere über nachfolgende Themen:

(1) Stapelholmer Heimatfest

- Teilnahme am Festakt, Umzug, sowie einzelnen Programmpunkten
- Kurzes Gespräch mit Ministerpräsident Daniel Günther

(2) Aktivregion südl. Nordfriesland – Eider-Treene-Sorge GmbH

- Teilnahme und Mitwirkung an der KLEE Konferenz für ländliche Entwicklung & Engagement. Dies war eine Versammlung der Region mit allen den ländlichen Räumen entsprechenden Themen. Die Fachverträge waren hochrangig besetzt.

(3) Gespräch mit Staatssekretärin Schiller-Tobias in der LUK Rendsburg

- Zum Thema Standortkonzept, insb. Wirtschaftlichkeit/Zahlen/Entwicklung, waren alle Oberbürgermeister*innen und Bürgermeister*innen der Landesauuskünfte aus Schleswig-Holstein anwesend.

(4) Richtfest Buswarteunterstand Landesunterkunft

- Das Häuschen wurde in „Eigenleistung“ erstellt. Die Kosten für die Bodenplatte übernahm die Gemeinde, alle weiteren Kosten wurden vom Landesamt getragen.
- In kleinem Rahmen wurde das Richtfest vollzogen, teilnehmende Personen waren:
 - Frau Staatssekretärin Schiller-Tobias
 - Ltr. Landesunterkünfte S-H Herr Direktor Gärtner
 - Stv. Pressesprecherin Landesamt Frau Katharina Simpson
 - Ltr. Landesunterkunft Seeth Sören Jensen
 - Vom Betreuungsverband Herr Molzow u. Frau Dobbrunz
 - Amtsvorsteherin Eva-Maria Kühl
 - Ltr. Polizei LUK Seeth PHM Dirk Renck
 - Bgm und Gemeindevertretung

(5) Bauarbeiten innerhalb der Gemeinde Seeth

- Es haben zehn Baubesprechungen mit den ausführenden Firmen und den zuständigen Mitarbeitern des Amtes stattgefunden.
- Ausbau „De Gang/Fohlenweg“ hat begonnen, es folgte eine Bauunterbrechung
- Bürgermeister Schulz dankt allen Anliegern der Baumaßnahme „neue“ Wasserleitung im westlichen Teil der Gemeinde für das Verständnis.
- Die Baumaßnahmen durch den Breitband Zweckverband dauern weiterhin an.
- Neue Transformatoren im Ilkenweg und Schulring, diese gewähren die Versorgungssicherheit der Gemeinde. Die bemalten Türen, mit Motiven der Gemeinde, möchte die Gemeinde gerne erhalten. Es soll eine Rücksprache mit SH-Netz stattfinden.

(6) Dorfkernentwicklung

- Die bisherigen Pläne sind der Haushaltssperre zum Opfer gefallen. Es wird weiterhin nach öffentlichen Fördermitteln gesucht.

(7) Förderung durch das Regionalbudget der Aktivregion südl. Nordfriesland

- Die Gemeinde konnte einen Bouleplatz am Rodelberg schaffen
- Der TSV Seeth/Drage konnte das Flutlicht auf LED umrüsten
- Der „Männerabendverein e.V.“ hat in Eigenleistung den Rodelberg aufgehübscht und sicher gestaltet. Der Bürgermeister dankt allen Helfern.

(8) Konversionsflächen

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

- In mehreren Videokonferenzen wurde das Vorgehen der Planer, Verwaltung und der Gemeinde besprochen. Leider hadert es wiederholt an Kleinigkeiten und vor allem an der Bürokratie, sodass es noch keinen Fortschritt gibt.
- Das Planungsbüro „KIRCHNER Infrastrukturplanung GmbH“, um den Projektleiter Lutz Hartmann ist derzeit dabei, sich einen genauen Einblick zu verschaffen. Aktuell steht eine Vielzahl offener Fragen aus, sodass vorerst weitere Bau-/Planungsbesprechungen erfolgen müssen.

(9) Gewerbegebiet

- Es ist dringend notwendig, die „Planungsstraße“ im Gewerbegebiet bis zur B202 zu widmen. Ohne Widmung erhalten wir keine Baugenehmigung.
- Der Bürgermeister wünscht sich eine Beteiligung der Bürger*innen bei der Namensgebung. In der Sitzung sollen Vorschläge gesammelt werden.

(10) Rücktritt Gemeindevertreter Bernd Kindt

- Bürgermeister Schulz betont noch einmal, dass der Rücktritt eines sehr engagierten und fachkundigen Gemeindevertreters wie auch Mitglied des Bau- und Wegeausschusses für die Gesamte Gemeindevertretung ein spürbarer Verlust ist.

Der Bürgermeister schließt seinen Bericht mit einem Ausblick auf anstehende Termine ab und dankt den Gemeindevertreter*innen und Ausschussmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung.

Die nächste Gemeinderatssitzung ist für den 12.12.2024 geplant.

8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Ausschuss für Jugend-, Sport, Kultur, Soziales und Senioren:

Gemeindevertreterin Katharina Schäfer berichtet stellvertretend für die Vorsitzende Tanja Arp-Götze.

- Das Laternelaufen von der Feuerwehr findet am 01.11. ab 18:00 Uhr statt.
- Am 22.11 ab 15:00 Uhr findet das Basteln vom Tannenbaumschmuck statt. Um einen Tannenbaum wird sich noch gekümmert.
- Die Nikolaustour für den 06.12 ist in Planung.

Bau- und Wegeausschuss:

Da die zuständigen Mitglieder nicht anwesend sind, meldet sich Manfred Kindt zu Wort.

- Es hat positive Gespräche in der Kaserne gegeben.
- Die Baubesprechung Fohlenweg wurde für Freitag, d. 01.11.2024 abgesagt, der Termin ist vorerst um eine Woche verschoben.

Weitere Ausschüsse haben nicht getagt.

Die GV um Bürgermeister Schulz nutzt die Gelegenheit der anwesenden Personen und erbittet Vorschläge für die Namensgebung der Straße. Die Vorschläge sind:

- Bgm. Peter-Wilhelm-Dirks Str.
- Stapelholmweg
- Krelauweg
- Krelauer Weg
- Krelau
- An der Wache
- Am Galgenberg

Die gesammelten Vorschläge sollen zunächst in den Ausschüssen besprochen werden.

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

9. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Manfred Kindt äußert, dass die Regenrinne eines Anwohners weiterhin problematisch ist.
 - Bürgermeister Schulz hat bereits Fotos gemacht, ebenso wurde der Anwohner schon vom Ordnungsamt angeschrieben.
- Bürgermeister Schulz spricht das Geschwindigkeitsmessgerät an, dieses ist kaputt und liegt seit einem Jahr bei Udo Jensen. Es wird der Vorschlag gemacht, ein eigenes anzuschaffen, Kostenfaktor ca. 2.500€. Dies kann dann flexibel in der Gemeinde eingesetzt werden. Die GV beschließt **einstimmig** die Anschaffung.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Schaffung einer Stelle als Dorfkümmerner/in

Der Bürgermeister gibt das Wort an den 2.stv. Bürgermeister Dr. Perry Lange ab. Dieser erläutert kurz, dass es eine wiederholte Beschlussfassung geben muss, da zum Zeitpunkt der Festsetzung der Förderung kein eindeutiger Betrag festgelegt war. Nun liegen exakte Zahlen vor und um die Förderung zu bekommen, muss erneut der Beschluss gefasst werden. Dr. Perry lange verliest die Sitzungsvorlage:

1. Ergänzung: Beratung und Beschlussfassung über eine/n Dorfkümmerner/in.

Zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am Mittwoch, den 30. Oktober 2024

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, vorbehaltlich einer Förderung durch die AktivRegion mit mindestens 60% Förderanteil, die Einrichtung einer Stelle für eine/n Dorfkümmerner/in.

Sachverhalt und Begründung:

Die Einführung einer Dorfkümmernerin in Seeth zielt darauf ab, den sozialen Zusammenhalt und die Lebensqualität im Dorf zu verbessern. Besonders für ältere Menschen und Familien mit kleinen Kindern kann der oder die Dorfkümmerner/in eine wesentliche Unterstützung im Alltag darstellen. Der oder die Dorfkümmerner/in soll als Ansprechpartnerin für Bürgerinnen und Bürger dienen, soziale Projekte initiieren und bei der Organisation von Veranstaltungen helfen.

Kosten des Projekts:

Die Kosten für die Einrichtung der Stelle einer Dorfkümmerner*in belaufen sich auf 6.672,00 € jährlich.

Insgesamt betragen die Personalkosten (stand 15.10.2024) 20.016,00 €.

Die beantragte Projektförderung durch die AktivRegion südliches Nordfriesland beträgt 60%. Somit beträgt die Eigenleistung 8.807,04 € für drei Jahre. Die beantragte Zuwendung beläuft sich auf 11.208,96 €.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	7	7	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Gemeinde am EGYM-Wellpass

I. Sachverhalt

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

Das Amt Nordsee-Treene ermöglicht seinen Beschäftigten ab dem 01.09.2024 im Rahmen der Firmenfitness am Wellpass-Verfahren teilzunehmen. Gemeinden mit mehr als 3 Beschäftigten können sich diesem Verfahren anschließen, sofern die Gemeindevertretung einen entsprechenden Beschluss fasst.

Der Wellpass wird von der EGYM Wellpass GmbH, München, in Form eines Netzwerkes angeboten. Es ist eine Möglichkeit, dass die Gemeinde als Arbeitgeber attraktiv bleibt und gleichzeitig die Fitness und somit die Gesundheit der Beschäftigten positiv unterstützt.

Beschäftigte, die einen Wellpass haben, können diesen bei verschiedenen Fitness-, Wellness und Well-being Angeboten in über 9.000 Fitness- und Wellnesseinrichtungen nutzen und dort genau die Aktivitäten im Rahmen der dortigen Angebote und Öffnungszeiten ausüben. Das gilt auch für die meisten Kursangebote. Auch viele Schwimmbäder, Saunen und Gesundheitszentren machen dort mit, so dass man die Leistungen und Einrichtungen zu vergünstigten Preisen oder sogar kostenfrei nutzen kann. Der EGYM-Wellpass agiert Bundesweit und in Österreich, wodurch das Angebot auch unterwegs genutzt werden kann. Derzeit machen im näheren Umkreis beispielsweise mit:

Dance & Fun Tanz- und Ballettschule Husum, Fitnesszentrum Husum, Clever Fit Husum, Husum Bad (Sauna und Schwimmen) Husum, Sporteve Husum, Fitness & Gesundheitsstudio Viöl, Fitnesscenter Bredstedt, Freibad Lunden, Freibad Tönning, BIM Body in Motion Tönning.

Kosten: Die Mitarbeitenden tragen monatlich einen Eigenanteil in Höhe von 30 €. Der Arbeitgeber zahlt für jedes Mitglied zusätzlich 35,- € monatlich. Der Arbeitgeberzuschuss bleibt im Rahmen der Sachbezugsfreigrenze steuer- und sozialversicherungsfrei. Sowohl die Bediensteten als auch der Arbeitgeber können die Mitgliedschaft monatsweise beenden oder ruhend stellen.

Die Mitgliedschaft ist ruhend zu stellen oder zu beenden, sofern der oder die Beschäftigte weder Entgelt noch Krankengeldzuschuss bezieht.

Hinweis: Sofern weniger als 3 Beschäftigte das Verfahren nutzen, zahlt der Arbeitgeber den monatlichen Mindestbeitrag für 3 Beschäftigte abzüglich des Arbeitnehmer-Eigenanteils.

II. Empfehlung/Beschlussfassung

Die Gemeindevertretung beschließt, sich dem Wellpass-Verfahren des Amtes anzuschließen und ermächtigt die/den BürgermeisterIn, einen entsprechenden Vertrag mit EGYM-Wellpass zu schließen. Die Mitgliedschaft soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt starten. Die Teilnahme wird allen Beschäftigten, die mindestens mit einer durchschnittlich regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 5 Stunden* beschäftigt sind, ermöglicht.

* Rechtlich wäre es lt. KAV-Beschluss möglich, hier eine Mindeststundenzahl zu beschließen; die Festlegung hierüber bleibt dem Arbeitgeber überlassen. Die Personalabteilung schlägt hier 5 Wochenstunden vor.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	7	7	--	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12. Beratung und Beschlussfassung über einen evtl. Aufhebungsbeschluss des Beschlusses vom 14.12.2023 in Sachen Einbau einer Heizung mit Wärmenetzanschluss im DGH/Feuerwehrgerätehaus

Bürgermeister Schulz verlässt den Sitzungssaal und der 2.stv. Bgm Dr. Perry Lange übernimmt die Sitzungsführung für diesen TOP.

Der Aufhebungsbeschluss wird **einstimmig** beschlossen.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Heizungsanlage im DGH/ Feuerwehrgerätehaus

Der Bürgermeister berichtet, dass bereits einige Angebote eingeholt wurden, diese liegen dem Bauamt vor. Fest steht, dass eine kurzfristige Lösung gefunden werden muss, jedoch wird es

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 30.10.2024

ein wenig Zeit in Anspruch nehmen, aufgrund einer neuen Ausschreibung, die zur Einhaltung des Vergaberechtes erstellt und durchgeführt werden muss. Des Weiteren sollte bei der Auswahl berücksichtigt werden, dass Seeth eine klimafreundliche Gemeinde ist. Der Bürgermeister tendiert zu einer Heizung, mit 15% regenerativen Energieanteil, sodass eine Erweiterung mit PV o.Ä. möglich ist. Auch sollte bei der Auswahl das Sachverständigen Guthaben von 2022 berücksichtigt werden.

Dr. Perry Lange verliest ein Informationsblatt, welches eine Hilfestellung zur Angebotslegung darstellt. Die GV bittet um Ergänzung einer Umsetzungsfrist, damit sich auch nur die Firmen bewerben, für die eine kurzfristige Umsetzung machbar ist. Der Bürgermeister schlägt vor, die Umsetzungsfrist mit einzuarbeiten und die Ausarbeitung von Dr. Perry Lange als Grundlage in der Amtsverwaltung bei Frau Schott einzureichen. Die GV ist **einstimmig** dafür.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Seeth

Der Bürgermeister weist die GV auf die bereits im Vorwege ausgegebene Änderungsvorlage der Hauptsatzung hin und erläutert kurz die wichtigsten Änderungen. Die GV beschließt **einstimmig** die Neufassung der Hauptsatzung.

15. Beschlussfassung über die Anschaffung eines Schredders, eines Universalkehrbesens und eines Schneeschildes für den kleinen Gemeindetraktor

Der Bürgermeister fasst die Notwendigkeit der Neuanschaffungen zusammen. Durch den Bau- und Wegeausschuss wurden bereits Angebote eingeholt:

- 24.000€ für einen Schredder
- 9.000 € für einen Schredder
- 3.500 € für einen Kehrbesen

Im Vorwege der Sitzung hat der nicht anwesende Gemeindevertreter Holger Pramschüfer dem Bürgermeister den Vorschlag unterbreitet, sich für einen Schredder und einen Kehrbesen zu entscheiden. Der Besen würde dringend benötigt, da der alte sehr abgenutzt ist und bspw. kein Schnee mehr damit geschoben werden kann. Ein Schneeschild wird jedoch nicht benötigt, da die GMSH einen Anbieter vorhält, der im Auftrag (gegen Bezahlung) das Schneeräumen übernimmt. Dem Bürgermeister liegt ein weiteres Angebot für einen Schredder vor, i.H.v. 6.500€. Er plädiert dazu, sich an den Vorschlag von Holger Pramschüfer zu halten und einen Schredder (6.500€) und einen Kehrbesen (3.500€) zu beschaffen. Die GV beschließt den Vorschlag anschließend **einstimmig**.

Bürgermeister Schulz wird nun den offiziellen Weg über die Vergabestelle beim Amt einleiten, er betont jedoch noch einmal, dass dies nicht von heute auf morgen umsetzbar ist.

16. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für den Verein Dörpsmobil Drage e.V

Bürgermeister Schulz erläutert das Anliegen des Dörpsmobil Drage e.V. gemäß vorliegendem Antrag. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die Gemeinde Seeth davon profitiert, das Dörpsmobil Drage finanziell zu unterstützen. Es wird **einstimmig** beschlossen, den Zuschuss i.H.v. 800,00€ zu gewähren.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

20. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Schulz stellt die Öffentlichkeit wieder her. Einige Zuhörer betreten den Sitzungsraum.

Es wird ein Beschluss zu einer Personalangelegenheit bekanntgegeben.

Es wird bekanntgegeben, dass ein Beschluss in einer Vertragsangelegenheit im Erbbaurecht gefasst wurde.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schritfführerin